

## Aus der Zeitung von gestern wird die Zeitung von heute

Sobald alte Zeitungen in der Papiertonne landen, werden sie zur wertvollen Ressource, die es wirklich in sich hat – und zwar jede Menge ökonomische und ökologische Vorteile.

Nichts ist älter als die Zeitung von gestern sagt der Volksmund und das macht deutlich wie schnell aus den aktuellen frisch gedruckten Nachrichten Altpapier wird. Doch Dank Papierrecycling wird aus den faltigen Seiten am Ende neues Papier, zum Beispiel in Form der frischgedruckten Tageszeitung. Kreise Stormarn und Herzogtum Lauenburg (awsh). Tagtäglich, wenn die Tageszeitung aus-

gelesen und durch die Hände aller Familienmitglieder gewandert ist, denken viele: schade um das viele Papier. Denn spätestens jetzt ist das ausgelesene Blatt reif für den Müll. Einige suchen vorbildlich nach alternativen Zweit-Verwendungsmöglichkeiten. Der Klassiker ist sicher der Malerhut, aber auch zum Ausstopfen von nassen Schuhen, gerade in der jetzigen Jahreszeit, oder als Malunterlage für die lieben Kleinen findet die alte Zeitung noch gute Verwendung. Doch auch in diesen Fällen ist es irgendwann einfach Zeit für die Papiertonne.

Frei nach dem Motto „Jeder Schnipsel zählt“ gehört jedes Papierstück ordentlich getrennt in die Altpapiersammlung. So kann die Abfallwirtschaft Südholstein (AWSH) noch jede Menge Gutes herausholen. Die besonders gute Nachricht hierbei: Wer seine Papierabfälle richtig entsorgt, hilft mit, die Entgelte für die Abfallentsorgung stabil zu halten bzw. trägt seinen Teil dazu bei, dass sie sinken können. Denn auch hier gilt: „Kleinvieh macht auch Mist“ und zahlt sich am Ende aus. Denn alles, was die AWSH durch die



Durch die Entsorgung Ihrer alten Zeitung in der Papiertonne wird die AWSH gewissermaßen zu Ihrem Zeitungslieferanten.

Vermarktung von Papier einnimmt, landet im Entgelt Haushalt und kommt somit allen Bürgerinnen und Bürgern zugute.

Im letzten Jahr hat die AWSH für die Verwertung von mehr als 35 Millionen Kilogramm Papier gesorgt. Die Vermarktung am Altpapiermarkt brachte erfreulicherweise Erlöse in Höhe von rund 450.000 Euro. Gewissermaßen landet somit jedes Papierstück, das Sie getrennt entsorgen, wieder bei Ihnen im Haushalt in Form von stabilen bzw. sinkenden Entgelten.

Normalerweise folgt auf jede gute Nachricht eine schlechte, aber beim Thema Papiertrennung gibt es noch viel mehr gute Nachrichten: Durch Papierrecycling wird auch die Umwelt geschont und das gleich vierfach: Je mehr Papier wiederverwertet wird, desto weniger Holz, Wasser und Energie muss für die Papierproduktion aufgewendet werden und umso mehr schädliches Kohlenstoffdioxid (CO<sub>2</sub>) kann eingespart werden. Im Falle der AWSH bedeutet das im Jahr 2012 mehr als 90 Millionen Kilogramm weniger

Holz, 990 Millionen Liter weniger Wasser, 200 Millionen Kilowattstunden weniger Energie und fünf Millionen Kilogramm weniger CO<sub>2</sub>. Durch Papiertrennung werden Sie somit nicht nur zum Sparfuchs, sondern auch zum Umweltschützer. So einfach kann es sein!

**Weitere Informationen zu diesem und zu anderen Themen gibt es in der neuen Abfallfibel 2013, beim AWSH-Servicetelefon\* und auf der Internetseite [www.awsh.de](http://www.awsh.de).**

\*Servicetelefon (0800) 29 74 001 (kostenlos aus dem deutschen Festnetz)

## Der Papierrecycling-Kreislauf



Jetzt Zeitung recyceln und den Kreislauf in Schwung bringen.